

**MATHIAS
AICHER**

**DIE
OFFEN
BARUNG
DER**

JOHANNA

PIPER

THRILLER

Mathias Aicher
Die Offenbarung der Johanna

Mathias Aicher

Die Offenbarung der Johanna

PIPER

Mehr über unsere Autoren und Bücher:
www.piper.de

Wenn Ihnen dieser Thriller gefallen hat, schreiben Sie uns unter Nennung des Titels »Die Offenbarung der Johanna« an empfehlungen@piper.de, und wir empfehlen Ihnen gerne vergleichbare Bücher.

Alle Personen dieses Romans sind frei erfunden. Ähnlichkeiten mit lebenden oder toten Personen sind rein zufällig.

ISBN 978-3-492-50374-7

© 2020 Piper Verlag GmbH, München

Redaktion: Franz Leipold

Covergestaltung: Traumstoff Buchdesign traumstoff.at

Covermotiv: Bilder unter Lizenzierung von Shutterstock.com genutzt

Für Aleister, Püppi, Momo, Lucie und
meine saarländischen Freunde.

You know who you are.

*Das Wort stellt die Wirklichkeit nicht dar.
Das Wort ist die Wirklichkeit.*

– Philip K. Dick, Zeit aus den Fugen –

*If we keep our pride
Though paradise is lost
We will pay the price
But we will not count the cost*

– Rush: Bravado –

Woltersweiler, Saarland

Kaisersaal

Samstag, 18:18 Uhr

Wie fühlt man sich, wenn man weiß, dass man in knapp vierzig Minuten sein Heimatdorf in Schutt und Asche legen wird? Wenn man weiß, dass danach nichts mehr so sein wird, wie es war?

Wie fühlt man sich, wenn man weiß, dass am Ende der Nacht nichts bleibt? Außer verbrannter Erde, Blut und Tränen.

Beschissen fühlt man sich, einfach nur beschissen.

Der Backstage-Raum des Kaisersaals ist ein knapp 20 qm großer, in hellen Farben gestrichener, fensterloser Raum, der von zwei Stehlampen erhellt wird. In einer Ecke ein Kühlschrank, gefüllt mit Bier, Weißwein, Wasser, Cola, Orangensaft. Mir schräg gegenüber drei Stufen: der Ausgang zur Bühne. An den Wänden gerahmte Plakate von vergangenen Veranstaltungen. Die Coverbands Prozac und Majkallica. Der Entertainer Horst Weck. Ein Galadinner mit dem Pianisten Frederick Unold. Der über die Grenzen des Saarlands hinaus bekannte Comedian Heinz Becker. Das 25-jährige Jubiläum des Musikantenmuseums Woltersweiler mit der Showband GooGs.

Und natürlich das Plakat, das meine heutige Lesung ankündigt.